



**Mehr Infos &
Anmeldung unter www.ilkv.de**



Die Profis in Sachen Fahrausbildung



DAS BERUFSFELD

Durch stetige Technologiesierung und Weiterentwicklungen wurde auch der Beruf des Hausmeisters zunehmend immer vielseitiger und die Tätigkeitsfelder immer komplexer. Die Bedienung und die Wartung von hoch sensiblen Anlagen, wie z. B. Heizungsanlagen, Lüftungs- und Klimasystemen sowie die Energieversorgung, erfordern ein hohes Maß an Kompetenz und somit geschultes Fachpersonal.

Allein handwerklichen Fähigkeiten reichen heutzutage allein nicht mehr aus, immer mehr rücken Sozialkompetenzen und gute EDV Kenntnisse als Voraussetzung für Gebäudeverwaltungen und Unternehmen im Facility Management in den Vordergrund. Ebenso wichtig ist aber gesteigerte Nachfrage nach Flexibilität.

Im Rahmen dieser Weiterbildung bringen wir sie in insgesamt 6 möglichen Modulen auf den Stand des Technischen Hausmeisters.

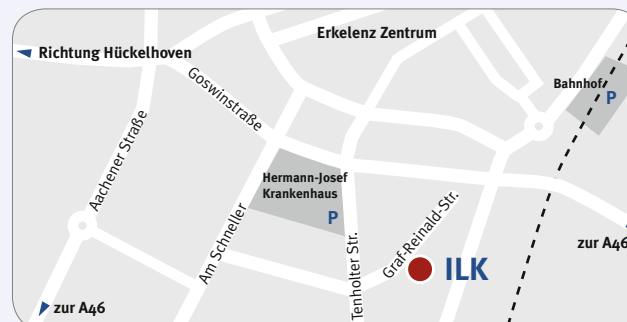
ANMELDUNG UND INFOS

ILK - Institut für Logistik & Kraftverkehr GmbH
Graf-Reinald-Straße 25, 41812 Erkelenz
Telefon 0 24 31 - 8 06 01 40, Telefax 0 24 31 - 8 06 01 49
info@ilkv.de, www.ilkv.de

- **Lehrgangsdauer:** 44 Wochen für alle Module inkl. Berufspraktikum
- **Unterricht:** Mo - Fr 08:30 - 16:15 Uhr
- **Lehrgangsort:**
ILK, Graf-Reinald-Straße 25
41812 Erkelenz
Telefon: 02431 8060140



www.facebook.com/ilkhainsberg



WEITERBILDUNG IM BEREICH TECHNISCHE(R) HAUSMEISTER(IN)

Beginn: auf Anfrage

Zielgruppe:

- Arbeitssuchende Personen mit handwerklichem Geschick und Freude am Umgang mit Menschen und Interesse an einer abwechslungsreichen Tätigkeit.

! Förderung durch die
Agentur für Arbeit & Jobcenter



DIE MODULE

MODUL 1: Berufsbezogene Sprachqualifizierung, Kommunikation und Konfliktmanagement

Dauer: 10 Wochen

- Sprachkurs zur Grundlagensicherung der deutschen Sprache
- Ausbau von berufsbezogenen Dialogen
- Sprachförderung für Vorstellungsgespräche
- Grundlagen der Kommunikation
- Interkulturelle Kompetenz / Kommunikation
- Umgang mit Konfliktsituationen
- Zeitmanagement
- Tätigkeitsfelder im Unternehmen
- Anforderungsprofil des Berufsbildes
- Selbstreflexion und Sozialkompetenz

Ziele: Basierend auf Kommunikationsgrundlagen geht dieses Modul insbesondere auf interkulturelle Kommunikation / Kompetenzen ein. In der heutigen Zeit ist dies ein wichtiger Faktor, um auch in Konfliktsituationen sachlich argumentieren zu können und dem Gesprächspartner einen ruhigen Kommunikationsstandpunkt zu vermitteln. In diesem Modul werden auch die Selbstreflexion und die Sozialkompetenz gefördert.

Zeitmanagement und die Erörterung des Tätigkeitsfeldes helfen bei sachlichen Argumentationen und bei der Erkennung und Darstellung des Aufgabenbereiches.

MODUL 2: EDV basierte Haus- und Wohnungsverwaltung

Dauer: 6 Wochen

- Grundlagen der elektronischen Datenverarbeitung
- Elektronische Warenwirtschaftssysteme und Fernabsatzbeschaffung
- Grundlagen des Projektmanagements
- Erweiterte Kenntnisvermittlung im Bereich Excel und Word
- Grundlagen E-Mail Korrespondenz über Outlook u. ä.

Ziele: EDV Grundkenntnisse und Berufsfeld bezogene Warenwirtschaftssysteme werden vermittelt und erklärt, ebenso der tägliche Umgang mit Word, Excel etc. sowie E-Mailkorrespondenz. Den Teilnehmern werden Grundlagen der Materialbeschaffung über den Fernabsatzweg und das Projektmanagement erklärt.

MODUL 3: Mietrecht und Beschaffung

Dauer: 6 Wochen

- Rechte und Pflichten von Mietern und Vermietern
- Vertragsrecht
- Wohnungs- und Haus Abnahmen und Übergaben
- Warenbeschaffung über den Direktvertrieb
- Materialwirtschaft und Beschaffung

Ziele: In diesem Modul werden den Teilnehmern Auszüge aus dem BGB vermittelt, speziell wird hier aber auch auf die Rechte von Mietern und Vermietern eingegangen. Außerdem werden die Teilnehmer im Bereich der Wohnungs- und Objektübergaben, so wie im Bereich der Materialbeschaffung geschult.

MODUL 4: Grundlagen der Haus- / und Gebäudetechnik

Dauer: 6 Wochen

- Vermittlung von Kenntnissen über Schließsysteme und Aufzugsanlagen
- Grünflächenpflege
- Heizungsanlagen und Sanitärinstallationen
- Klima und Lüftungstechnik
- Generelle Reparaturarbeiten
- Mülltrennung und Entsorgung

Ziele: Dieses Modul vermittelt Sachkenntnisse über moderne Schließsysteme, Aufzugsysteme, Heizungsanlagen und Sanitärinstallation. Im steten Wandel stehen auch die vorgeschriebenen Elemente. Um auf den aktuellen Stand der Technik zu gelangen und entsprechend fachkompetent zu sein, werden weiter auch die Thematiken Klima und Lüftungstechnik, generelle Reparaturarbeiten und Entsorgung vermittelt.

MODUL 5: Sicherheit und Brandschutz

Dauer: 6 Wochen

- Ersthelferschulung
- Arbeitssicherheit
- Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten gemäß VFDB Richtlinien
- Grundsätze des vorbeugenden Brandschutzes
- Rettungswege im Gebäude und deren Kennzeichnung
- Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten
- Winterdienst
- Gefährdungsbeurteilung
- Notfallmanagement

- PSA (persönliche Schutzausrüstung)
- Maßnahmen zur Verkehrssicherungspflicht

Ziele: Im Fokus dieses Moduls stehen Grundkenntnisse und Basiswissen der Themengebiete Notfallmanagement, persönliche Schutzausrüstung, Maßnahmen zu Verkehrssicherungspflicht, Gefährdungsbeurteilung und Winterdienst. Zusätzlich wird über dieses Modul die Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten nach VFDB Richtlinien und die Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten abgehalten. Das Thema Arbeitssicherheit und eine Ersthelferschulung vervollständigen dieses Modul.

MODUL 6: Energie und Elektronik

Dauer: 6 Wochen

- Elektrotechnische Grundlagenvermittlung
- Gefahren und Wirkung des elektrischen Stroms
- Unfallverhütung gemäß DGUV
- Umgang mit Werkzeugen und Hilfsmitteln
- Energieeffizienz und Energetik Grundlagen

Ziele: In diesem Modul werden die Grundlagen der Energetik und der Energieeffizienz vermittelt; zudem wird speziell auf die Gefahren und die Wirkung des elektrischen Stromes eingegangen. Dies ist ebenfalls ein Bestandteil der Maßnahmenvermittlung der Unfallverhütungsvorschriften der DGUV.

Grundlagenvermittlung der Elektronik und der Umgang mit Werkzeugen und Hilfsmitteln ist ebenfalls Bestandteil dieses Moduls.

MODUL 7: Betriebspraktikum

Dauer: 4 Wochen

- Verknüpfung der theoretischen Modulinhalte mit der Praxis

Ziele: In diesem Modul werden die Teilnehmer durch uns in ein Betriebspraktikum geführt und betreut. Während der gesamten Praktikumszeit stehen wir in engem Kontakt und Austausch mit dem Praktikumsgeber, um so ein qualitativ hochwertiges Praktikum und somit auch ein hochwertiges Ergebnis zu erzielen. Zweckdienlich ist das Praktikum für die Teilnehmer, um bereits erlerntes theoretisches Wissen in der praktischen Anwendung zu vertiefen.